

Absender: Bezirksbürgermeister Heinz-Dieter Kohaupt BV-Nord	Drucksachen-Nr. 0474/2021 Datum 10.05.2021
<input checked="" type="checkbox"/> Tagesordnungspunkte des Bezirksbürgermeisters	
öffentliche Sitzung 09.06.2021 Bezirksvertretung Hagen-Nord	
Betreff: Bürgerantrag nach § 24 GO NRW hier: Bushaltestelle Vossacker Barrierefreier Zugang zum Buseinstieg	
<u>Beschlussvorschlag:</u> Die Verwaltung wird gebeten, an der Bushaltestelle Vossacker die Bordsteinkante abzusenken, um einen barrierefreien Zugang beim Ein- und Aussteigen in den Bus zu gewährleisten.	
<u>Begründung:</u> Siehe Anlage	

gez. Kohaupt
(Unterschrift)

Antrag.: Dennis Friedel Heiermann (Mitglied der BV a.D.)
Brunnenstraße 1 in 58093 Hagen * Postf. 1551 in 58015 Hagen
Tel.: 0157 / 37584291* E-Mail: nanday@t-online.de

Hagen, den 10.05.2021

An die
BV Hagen Nord
Schwerter Straße
58099 Hagen

Betr.: Antrag Bushaltestelle Vossacker!

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Kohaupt
sehr geehrter Herr Wehner,

hiermit bitte ich um Übernahme meines Antrages in die Tagesordnung zur nächsten Sitzung am
08.06.2021.

Antrag:

Betreff: Bushaltestelle Vossacker in Hagen Vorhalle, Barrierefreien Zugang
zum Buseinstieg

Beschlussfassung: BV Nord und weitere Gremien (evtl. Behindertenbeirat, HFA)

Beschlussvorschlag: Absenkung der Bordsteinkanten zur Ermöglichung des Ein,- und
Ausstieges in den Bus für Rollstuhlfahrer/innen*.

Begründung: In unmittelbarer Umgebung der Bushaltestelle Vossacker befindet sich die
öffentliche Turnhalle. In der Nähe der Bushaltestelle ist alles in der
Umgebung bis auf die Bushaltestelle selbst barrierefrei gestaltet, so das der Zugang der Halle mit
dem Rollstuhl erreicht werden kann. Mehrmals im Jahr finden dort ausserhalb der Coronazeit
Sportveranstaltungen und ein Mal im Jahr die Weihnachtsfeier für Obdachlose statt. In der Corona
Zeit wird die Turnhalle für die öffentlichen Ratssitzungen genutzt. An der Bushaltestelle „Vossacker“
befindet sich ein Stück Gehsteig, ohne Absenkungen! Der Ein,- und Ausstieg in und aus dem Bus
kann nur über dieses Stück Gehsteig genutzt werden, so das die Busfahrer/innen* keine
Möglichkeit haben, einer im Rollstuhl befindlichen Person mitzunehmen.

Abgesehen davon soll lt. Der UN – Behindertenrechtskonvention Art. 3 Punkt c.) und e.), die
Teilhabe eines behinderten Menschen* im öffentlichen Leben gewährleistet sein, dieses ist hiermit
in sofern nicht gegeben, dass ein Rollstuhlfahrer/in* nicht an den Ratssitzungen und
Sportveranstaltungen teil nehmen kann, wenn dieser mit dem Bus anreist.

Aufgrund dieser Tatsache ist hier eine Absenkung des Gehsteigabschnittes direkt an der
Bushaltestelle Vossacker erforderlich damit ohne Ausnahmen Jeder Bürger/in in unserer Stadt
ungehindert den Bus passieren kann.

Inklusion von Menschen mit Behinderungen: X sind unmittelbar betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz: X keine

Finanzielle Auswirkungen: Anfallende Kosten für die barrierefreie Umgestaltung des Gehsteiges

Beweisbilder sind diesem Schreiben beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen


Dennis Friedel Heiermann

Bushaltestelle Vossacker

